

Zur Würdigung der Kolonien des Deutschen Reiches diene folgende Übersicht der auswärtigen Besitzungen der übrigen Kolonialmächte.

	qkm	Bevöllerung
Belgien	2 380 000	19 000 000
Dänemark (außer den Färöern und Island)	89 000	45 000
Frankreich	5 950 000	48 000 000
Großbritannien	30 000 000	350 000 000
Italien	490 000	680 000
Niederlande	2 045 000	38 000 000
Portugal	2 100 000	7 250 000
Rußland (Rußisch-Asien)	16 650 000	26 000 000
Spanien	212 000	290 000

Mit Ausnahme des südl. Teiles von Deutsch-Südwestafrika und des kleinen Gebietes von Kiautschou in China liegen alle deutschen Kolonien innerhalb der heißen Zone und eignen sich nicht zur Besiedelung. Die deutschen Gebiete in Ozeanien sind fast nur Plantagenkolonien. Deutsch-Ostafrika, Kamerun und Togo tragen vorwiegend den Charakter von Handelskolonien, fangen jedoch an, sich auch zu Plantagenkolonien zu entwickeln. — Vergl. China (§ 75. II), Deutsch-Afrika (§ 86) und Deutsch-Ozeanien (§ 100).

B. Die außerdeutschen Länder von Europa.

a) Allgemeine Übersicht über Europa¹.

§ 46. Lage, Grenzen und Größe².

Die äußersten Punkte sind: im N. das Nordkap auf der kleinen Insel Mägerø im N. von Norwegen, unter dem 71.° n. Br.; im S. das Kap Tarifa in Spanien, unter dem 36.° n. Br.; im W. das Kap da Roca bei Lissabon, unter dem 9½.° w. L.; im O. der östlichste Punkt des Uralgebirges, unter dem 66.° ö. L.

Europa ist eine große nordwestl. Halbinsel Asiens, wird aber als ein besonderer Erdteil betrachtet einerseits wegen seiner reichen wagerechten und senkrechten Gliederung, anderseits wegen seiner Stellung in der Weltgeschichte.

§ 47. Umriß³.

Die Breite Europas nimmt von W. nach O. allmählich zu. Das Kap Matapan in Griechenland, das mit dem Kap Tarifa auf demselben Breitengrade liegt, ist vom Nordkap 35 × 111 km entfernt; dagegen beträgt die Entfernung zwischen dem Golf von Biskaya (Biskajaja) und dem Mittelländischen Meer nur 375 km.

¹ Das Wort Europa stammt aus dem Assyrischen und bedeutet „Untergang (der Sonne), Westen“, während das ebenfalls assyrische Wort Asien „Aufgang, Orient, Morgenland“ bedeutet.

² Vergl. S. 17.

³ Vergl. S. 17.